

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern, liebe Leser,

guten Tag, darf ich mich vorstellen? Mein Name ist „Neurolinchen“. Ab sofort möchte ich den Bundesverband unterstützen. Sicherlich möchtet Ihr wissen, wie eine Schildkröte das machen kann. Ich will's Euch gerne erklären:

Schildkröten haben einen Panzer, einen dicken Panzer. Alle, die wie Ihr an Neurodermitis, Schuppenflechte, Ichthyose oder unter starkem Juckreiz leiden, brauchen auch einen ganz dicken Panzer. Die meisten von Euch haben sich diesen schon zugelegt.



Nun will ich berichten, wie ich Euch helfen kann: Wenn es mal wieder besonders stark juckt könnt Ihr Euch mit meinem Panzer über die juckenden Stellen reiben ohne die Haut blutig zu kratzen.

Auf meiner Unterseite ist eine Tasche. Da kann z.B. eine Kalt/Warm-Komresse hineingesteckt werden. Je nach Bedarf entweder aus dem Eisfach oder als warme Komresse.

Natürlich könnt Ihr meine Tasche auch als Kummerkasten verwenden. Schreibt oder malt alles, was Euch bedrückt, auf einen Zettel. Diesen steckt Ihr in meine Tasche.

Ihr habt einen Zauberstein der die Haut kühlt? Einen Stein den Ihr beim Spaziergang gefunden habt, vielleicht sogar am Bach? Den Ihr im Kühlschrank aufbewahrt? Auch der passt in meine Tasche.

Ihr könnt mich aber auch ganz einfach in den Arm nehmen und mit mir kuscheln. Ich bin auch als Seelentröster gut geeignet. Ihr könnt mir alles erzählen was Euch bedrückt. Ich habe immer ein offenes Ohr für Euren Kummer.

Wollt Ihr hören, wie ich zum Bundesverband Neurodermitis e.V. kam?

Habt Ihr schon einmal von Max, dem Feuerwehrmann, gehört? Er hat sich im Mitgliedermagazin, Ausgabe 63 und 64, vorgestellt.

Max ging spazieren. Auf einmal hörte er vor der Feuerwache ein jämmerliches Weinen. Doch woher kam das? Aus dem Garten nebenan? Hatte sich Jemand hinter der Mauer versteckt? Nein, es kam von der Straße. Max lief die Straße rauf und runter. Da, plötzlich war es ganz nah. Max stand vor einem Gully. Schnell rief er seine Kumpels von der Feuerwehr zu Hilfe.

Gemeinsam entfernten sie den Gullydeckel und befreiten ...**MICH**.



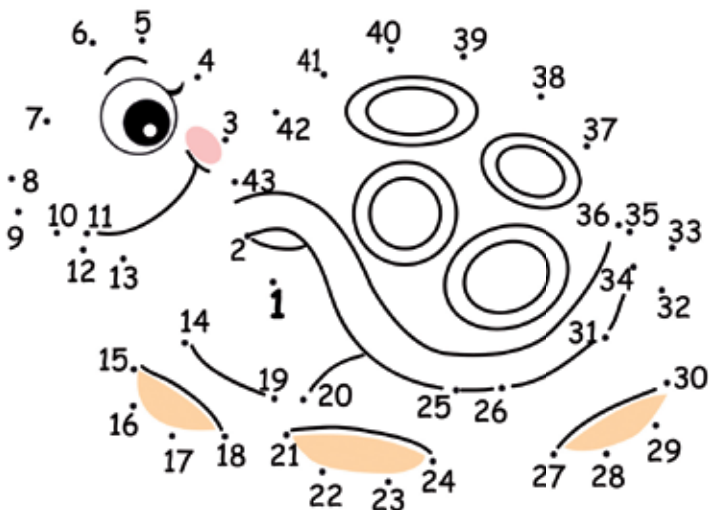
Max, der um mich zu retten, ganz mutig tief in den Abwasserschacht gegriffen hatte bekam kurz danach einen ganz heftigen Juckreiz. Schnell nach Hause und den Dreck abgeduscht. Der Juckreiz wollte einfach nicht aufhören. „Max“, rief ich, „Du hast mich gerettet, nun will ich Dir helfen. Reibe mit meinem Panzer über Deine juckenden Hautstellen, vielleicht hilft es ja“. „Wirklich, tue ich Dir auch nicht weh“? fragte Max. „Nein, mein Panzer ist so dick, da kann nichts passieren“. Max rieb mit meinem Panzer ganz fest über seine juckenden Stellen ohne sich die Haut zu verletzen. Es half. Der Juckreiz lies nach.

Max erinnerte sich an den Bundesverband Neurodermitis e.V. und brachte mich nach Boppard. Dort bekam ich, die bis dahin namenlose Schildkröte, den Namen „**Neurolinchen**“. Ich finde der passt prima zu mir.

Ich freue mich darauf auch einem oder einer von Euch zu helfen.



Verbinde die Zahlen
in der richtigen Reihenfolge
miteinander...



Kannst du mich sehen?